

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

[1. Personalmeldungen](#)

[2. Studienunterstützungen für ausländische Studierende an der Universität Salzburg](#)

[3. Österreichisches Studienförderungswerk PRO SCIENTIA](#)

[4. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg](#)

1. Personalmeldungen

Berufung:

Univ.-Prof. Dr. **Eva Jonas**, Univ.-Prof. für Psychologie – FB Psychologie

Berufungen an eine andere Universität:

Univ.-Prof. Dr. **Claude Ozankom**, FB Systematische Theologie – Universität Bonn

Ao.Univ.-Prof. Dr. **Hermann Schwameder**, IFFB Sport- und Bewegungswissenschaft – Universität Karlsruhe (TH)

Emeritierung:

O.Univ.-Prof. Dr. **Erwin Migsch** – FB Privatrecht

Pensionierung von Universitätsdozenten:

Ao.Univ.-Prof. Dr. **Kurt Genser** – FB Altertumswissenschaften

2. Studienunterstützungen für ausländische Studierende an der Universität Salzburg

Das Rektorat der Universität Salzburg hat beschlossen, Studienunterstützungen an ausländische Studierende an der Universität Salzburg zu vergeben, vor allem um die Belastungen durch die Studienbeiträge abzumildern. Die Studienunterstützung wird einmal im Studienjahr nach den Kriterien der erbrachten Studienleistungen und der sozialen Bedürftigkeit vergeben.

Voraussetzungen:

1. Staatsbürgerschaft eines in den Anlagen 1 und 2 der Studienbeitragsverordnung genannten Landes.
2. Ordentliches Studium an der Universität Salzburg.

Außerordentliche Studierende sind antragsberechtigt, wenn sie sämtliche Voraussetzungen für die Zulassung zu einem ordentlichen Studium erfüllen und nur den Nachweis der Kenntnis der deutschen Sprache bzw. Ergänzungsprüfungen zur Herstellung der vollen Gleichwertigkeit der allgemeinen Universitätsreife zu erbringen haben.

3. Kein weiteres Studium an einer österreichischen Universität
4. Keine finanzielle Unterstützung durch andere Einrichtungen (Stipendienstelle, Afro-Asiatisches Institut, ÖH, etc.)

5. Soziale Bedürftigkeit

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn die regelmäßigen monatlichen Ausgaben, die monatlichen Einkünfte erreichen oder übersteigen.

6. Prüfungsleistungen im Ausmaß von mind. 8 Semesterstunden aus den beiden unmittelbar vor der Antragstellung vorangegangenen Semestern (ausgenommen sind Studierende im 1. Semester, Studierende des 2. Semesters müssen 4 Semesterstunden nachweisen). Ordentliche Studierende dürfen dabei max. 4 Semesterstunden aus dem Bereich Deutsch als Fremdsprache heranziehen. Als Prüfungsleistungen gelten auch positiv beurteilte wissenschaftliche Arbeiten oder kommissionelle Prüfungen.

Erforderliche Unterlagen:

1. Schriftlicher Antrag mittels Antragsformular mit genauer Angabe der Einnahmen und Ausgaben. Die Ausgaben für Miete und Betriebskosten sind durch Belege nachzuweisen. Das Antragsformular kann im Büro des Rektorats-Rechtsabteilung angefordert werden.
2. Bestätigung der Fortsetzung des Studiums
3. Kopie des Ausweises für Studierende
4. Zeugnisse der Universität im oben genannten Ausmaß oder ein Zeugnis über eine Ergänzungsprüfung zur Reifeprüfung oder über eine Sprachprüfung aus dem vorangegangenen Studienjahr.

Außerordentliche Studierende im 1. Semester, die eine Deutsch-Sprachprüfung ablegen, müssen eine Bestätigung über den Besuch eines Deutschkurses vorweisen.

5. Kopien der Kontoauszüge oder des Sparbuches mit den Ein- und Ausgängen der letzten drei Monate

Die schriftlichen Bewerbungen sind mit den erforderlichen Unterlagen bis spätestens **17. November 2006** im Büro des Rektorats-Rechtsabteilung einzureichen.

Die Vergabe der Studienunterstützungen erfolgt durch den Vizerektor für Lehre nach Befassung eines Beratungsgremiums. Die Studienunterstützungen sind eine freiwillige Leistung der Universität Salzburg, auf die Gewährung einer Studienunterstützung besteht kein Rechtsanspruch. Wird die Unterstützung aufgrund unrichtiger Angaben zuerkannt, ist die Studienunterstützung, unbeschadet allfälliger weiterer rechtlicher Schritte, zurück zu zahlen.

3. Österreichisches Studienförderungswerk PRO SCIENTIA

Das Österreichische Studienförderungswerk PRO SCIENTIA lädt begabte Studierende und Graduierte zur Bewerbung um Aufnahme ein.

PRO SCIENTIA wurde 1966 zur personalen und intellektuellen Förderung wissenschaftlicher und künstlerischer Nachwuchskräfte gegründet. Diese Förderung erfolgt durch interdisziplinäre wissenschaftliche Gespräche und Veranstaltungen an den einzelnen Hochschulorten, in Form einer jährlich stattfindenden gesamtösterreichischen Sommerakademie, und durch eine finanzielle Beihilfe in der Höhe von € 600,- im Jahr.

Bewerbungen sind frühestens ab dem 5. Semester und spätestens vor Vollendung des 30. Lebensjahres möglich. Die Entscheidung erfolgt im Zuge eines Auswahlverfahrens.

Einreichungsschluss: **24. November 2006**

Auskünfte über die Einreichung sowie Bewerbungsformulare erhalten Sie über

das Sekretariat von PRO SCIENTIA

1090 Wien, Währinger Straße 2-4, Tel. 01/317 61 65-41 Fax DW 17

office@proscientia.at, <http://www.proscientia.at>

4. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes, wobei bis zum Inkrafttreten eines Kollektivvertrages die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes als Inhalte des Arbeitsvertrages gelten.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor und übersenden diese bis **25. Oktober 2006** an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ: A 0088/1-2006

Am **Fachbereich Erziehungswissenschaft und Kulturosoziologie**, Abteilung Soziologie und Kulturwissenschaft, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz **mit einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VGB) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2007
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 28. Februar 2011
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr, acht Stunden täglich
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre im Rahmen des Studienplans Soziologie, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben der Abteilung
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes, facheinschlägiges Doktoratsstudium (aufgrund des Verwendungsbildes können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Methoden (qualitative / quantitative Verfahren), Kenntnisse in der statistischen Datenanalyse (SPSS), erste Publikationen, Sozialstrukturanalyse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Motivation und Zielstrebigkeit in der wissenschaftlichen Arbeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/4109 gegeben.

GZ: A 0085/1-2006

Am **Interfakultären Fachbereich Sport- und Bewegungswissenschaft / USI**, im Bereich Sport- und Bewegungswissenschaft, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz **mit einem/r unbefristeten Postdoc** (vergleichbar mit einem/r Assistenten/in nach VGB) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. November 2006
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40

- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Trainings- und Bewegungswissenschaft; erfolgreiche Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festzulegenden Zeitraums
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes, facheinschlägiges Doktoratsstudium (aufgrund des Verwendungsbildes können Bewerbungen von facheinschlägig Habilitierten nicht berücksichtigt werden)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Bereich der Anwendung von leistungsphysiologischen und bewegungsanalytischen Untersuchungsmethoden
- Gewünschte persönliche Eigenschaft: Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/4851 gegeben.

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ: A 0084/1-2006

Am **Zentrum Theologie Interkulturell und Studium der Religionen** gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v3 nach VBG) entweder mit einem/r ganzjährig oder mit zwei halbtätig beschäftigten Mitarbeiter/innen zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: nächstmöglicher Zeitpunkt
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40 oder je 20
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsaufgaben, Konferenzwesen, Multimediabetreuung, Betreuung internationaler Kontakte
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, ausgezeichnete PC-Anwendungskenntnisse (MS-Office), gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Grundkenntnisse der Buchhaltung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Offenheit und Engagement, Teamfähigkeit, Interesse an anderen Religionen und Kulturen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/2750 gegeben.

GZ: A 0078/1-2006

In der **Serviceeinrichtung Personal** gelangt die Stelle **eines/r Personalreferenten/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v2 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 15. November 2006
- Beschäftigungsdauer: befristet für zwei Jahre (mit der Option der Verlängerung des Dienstverhältnisses in Halbbeschäftigung für die Dauer von voraussichtlich drei weiteren Jahren)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: Personaladministration und Lohnverrechnung

○ Anstellungsvoraussetzungen: abgelegte Reifeprüfung oder vergleichbare Qualifikation, gute MS-Office-Kenntnisse, selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

○ Erwünschte Zusatzqualifikation: Erfahrung in arbeitsrechtlichen Belangen Privatangestellter und damit verbundener Rechtsbereiche, Praxis in der Lohnverrechnung (SAP-HR-Kenntnisse wären von Vorteil)

○ Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude am Umgang mit Menschen, Teamorientierung, Vielseitigkeit, Einsatzfreude, Genauigkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung und Einarbeitung in Gesetzmaterien

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/2100 gegeben.

GZ: A 0086/1-2006

An der **Universitätsbibliothek**, Fakultätsbibliothek der Rechtswissenschaften, gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v4 nach VBG) zur Besetzung.

○ Vorgesehener Dienstantritt: nächstmöglicher Zeitpunkt

○ Beschäftigungsdauer: unbefristet

○ Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40

○ Arbeitszeit: Mo bis Fr, je acht Stunden (auch Wechseldienst bis 19 Uhr)

○ Aufgabenbereiche: Mitarbeit in der Bibliotheksverwaltung an der Fakultätsbibliothek: Parteienverkehr (Entlehnung und Rücknahme von Büchern und sonstigen Medien, Auskunft und Service bezüglich Bibliotheksbenützung, Gebühreninkasso), Revisionsarbeiten, Mithilfe in der Zeitschriftenverwaltung und Einbandstelle, Betreuung von Loseblattausgaben, Bildschirmtätigkeit

○ Anstellungsvoraussetzung: Pflichtschulabschluss

○ Erwünschte Zusatzqualifikation: gute EDV-Anwendungskenntnisse

○ Gewünschte persönliche Eigenschaften: gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit, Servicebewusstsein, Belastbarkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/3043 gegeben.

GZ: A 0087/1-2006

An der **Universitätsbibliothek**, Fachbereichsbibliothek Romanistik, gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v3 nach VBG) zur Besetzung.

○ Vorgesehener Dienstantritt: nächstmöglicher Zeitpunkt

○ Beschäftigungsdauer: unbefristet

○ Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30

○ Arbeitszeit: Mo bis Fr (sich orientierend an den Öffnungszeiten der Bibliothek, vorwiegend ab 9.00 Uhr, Dauer nach Vereinbarung)

○ Aufgabenbereiche: Betreuung der Fachbereichsbibliothek Romanistik in allen Belangen (Parteienverkehr: Auskunft und Services für BenutzerInnen, Entlehnungen, Literaturrecherchen an/in konventionellen und Online-Katalogen u.a.m.), sachgerechte Verwaltung der Medien

○ Anstellungsvoraussetzungen: Handelsschule oder gleichwertige Ausbildung, sehr gute EDV-Anwendungskenntnisse

○ Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Bibliotheksdienst, Basiskenntnisse in mindestens einer romanischen Sprache

o Gewünschte persönliche Eigenschaften: sehr gute Koordinationskompetenz,
ausgeprägtes Servicebewusstsein, Flexibilität, sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/77330 gegeben.

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 18. Oktober 2006

Redaktionsschluss: Freitag, 13. Oktober 2006

Internet-Adresse: www.sbg.ac.at/dir/mbl/2006/home.htm
